

Amtsblatt für das Amt

Brüssow (Uckermark)

und Informationen aus den Gemeinden:

Stadt Brüssow, Carmzow-Wallmow, Göritz, Schenkenberg, Schönfeld

– kostenlos –



28. Jahrgang

Brüssow, den 22. Oktober 2020

Ausgabe 10/2020



Foto: H. Richter

Farben des Herbstes

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

- Sitzungstermin des Amtsausschusses Brüssow 2
- Beschlüsse und Sitzungstermin der Stadtverordnetenversammlung Brüssow 2
- Beschluss und Sitzungstermin der Gemeindevertretung Carmzow-Wallmow 2
- Sitzungstermin der Gemeindevertretung Göritz 2
- Sitzungstermin der Gemeindevertretung Schenkenberg 2
- Beschluss und Sitzungstermin der Gemeindevertretung Schönfeld 3
- Ausschreibung „Kiosk in der Badeanstalt Brüssow“ zur Bewirtschaftung 2021 3
- Termine Gewässerschau Wasser- und Bodenverband „Uckerseen“ Prenzlau 4
- Suche nach Rettungsschwimmer 4

Nichtamtlicher Teil

- Kurzinterview mit Herrn Jens Fischbach, Rettungsschwimmer in Brüssow 5
- Regenbogengrundschule Brüssow 5
- „Fit in den Herbst“ 6
- Wie geht es weiter im Heimatmuseum 6
- Veranstaltungen 8
- Kirchliche Informationen 10
- Sport – Vereinstätigkeiten – Sonstiges 11
- Nachrufe 12
- Pressemitteilung 12

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen – Anfang –

Sitzungstermin des Amtsausschusses Brüssow

Die nächste Amtsausschusssitzung des Amtes Brüssow findet voraussichtlich am 17.11.2020 im Sitzungssaal des Amtes Brüssow im Haus der Begegnung, Prenzlauer Straße 6 in Brüssow statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungskästen oder unserer Homepage.

Beschlüsse und Sitzungstermin der Stadtverordnetenversammlung Brüssow Beschlüsse vom 29.09.2020

**Beschluss Nr. 44/2020 lt. Beschlussvorlage Nr. 44/2020
Beschluss über die Errichtung eines Aufstellers – Stadtinformation**

Die Stadtverordnetenversammlung Brüssow beschließt, die Errichtung eines Aufstellers – Stadtinformation/Tourismus auf dem Marktplatz an folgenden Standort: Flurstück Nr. 43 im Bereich der Zisterne und Eiche mit dem Ortsvorsteher abzustimmen.

in der Farbe: antrazith

14.05.2021

1 Brückentag nach

Christi Himmelfahrt

24.12. - 31.12.2021

5 Weihnachtsfeiertage und

Jahreswechsel

1 Weiterbildungstag

1 Teamtag

Die Stadtverordnetenversammlung Brüssow beschließt die Schließzeiten für die Kita Sonnenschein für 2021.

Dafürstimmen 11	Gegenstimmen 0	Enthaltungen 0
-----------------	----------------	----------------

Dafürstimmen 11	Gegenstimmen 0	Enthaltungen 0
-----------------	----------------	----------------

**Beschluss Nr. 45/2020 lt. Beschlussvorlage Nr. 45/2020
Schließzeiten 2021 Kita „Sonnenschein“**

Der Kita-Ausschuss der Kita Sonnenschein hat in seiner Sitzung am 14.09.2020 über die Schließzeiten der Kita für 2021 beraten. Folgender Vorschlag wird der Stadtverordnetenversammlung zum Beschluss vorgelegt:

Die nächste Stadtverordnetenversammlung der Gemeinde Stadt Brüssow findet voraussichtlich am 01.12.2020 im Sitzungssaal des Amtes Brüssow im Haus der Begegnung, Prenzlauer Straße 6 in Brüssow statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungskästen oder unserer Homepage.

Beschluss und Sitzungstermin der Gemeindevertretung Carmzow-Wallmow Beschluss vom 23.09.2020

Der Kita-Ausschuss des Kastanienstübchens hat am 29.01.2020 über die Schließzeit der Kita für 2021 beraten. Als Ergebnis wird der folgende Schließzeitenvorschlag der Gemeindevertretung Carmzow-Wallmow zum Beschluss vorgelegt.

14.05.2021

1 Tag Brückentag nach Christi

Himmelfahrt

19.07. - 06.08.2021

15 Tage Sommerferien

23.12. - 30.12.2021

4 Tage Weihnachtsfeiertage

und Jahreswechsel

Für die Weihnachtsschließzeit 2020 wird nachträglich der 23.12.2020 mit beantragt.

**Beschluss Nr. 07/2020 lt. Beschlussvorlage Nr. 07/2020
Schließzeiten Kita Kastanienstübchen 2020 und 2021**

Die Gemeindevertretung Carmzow-Wallmow beschließt die Schließzeiten für die Kita Kastanienstübchen für 2020/2021.

Dafürstimmen 9	Gegenstimmen 0	Enthaltungen 0
----------------	----------------	----------------

Die nächste Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Carmzow-Wallmow findet voraussichtlich am 05.11.2020 statt. Den Ort und die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungskästen oder unserer Homepage.

Sitzungstermin der Gemeindevertretung Görzitz

Die nächste Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Görzitz findet voraussichtlich am 04.11.2020 in Görzitz statt. Den Ort und die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungskästen oder unserer Homepage.

Sitzungstermin der Gemeindevertretung Schenkenberg

Die nächste Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Schenkenberg findet voraussichtlich am 26.10.2020 statt. Den Ort und die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungskästen oder unserer Homepage.

Beschluss und Sitzungstermin der Gemeindevertretung Schönfeld

Beschluss vom 03.09.2020

Schließzeiten der Kita Knirpsenburg 2021

Beschluss Nr. 19/2020 lt. Beschlussvorlage Nr. 19/2020

Der Kita-Ausschuss der Kita Knirpsenburg hat am 21.07.2020 über die Schließzeiten der Kita für 2021 beraten. Folgender Schließzeitenvorschlag wird der Gemeindevertretung Schönfeld zum Beschluss vorgelegt:

14.05.2021	1 Brückentag nach Christi Himmelfahrt
19.07. – 06.08.2021	15 Tage Sommerferien
23.12. – 30.12.2021	4 Tage Weihnachtsfeiertage und Jahreswechsel

Die Gemeindevertretung Schönfeld beschließt die Schließzeiten der Kita Knirpsenburg für 2021.

Dafürstimmen: 8	Gegenstimmen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-----------------	-----------------

Die nächste Gemeindevertreterversammlung der Gemeinde Schönfeld findet voraussichtlich am 11.11.2020 im „Dörphus“ in Klockow statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungskästen oder unserer Homepage.

Ausschreibung „Kiosk in der Badeanstalt Brüssow“ zur Bewirtschaftung 2021

Die Stadt Brüssow schreibt den Kiosk in der Badeanstalt Brüssow, Prenzlauer Straße in 17326 Brüssow, zur Badesaison 2021 zur Bewirtschaftung aus mit der Option, am Ende der vereinbarten Laufzeit, den Vertrag zu verlängern. Die Badeanstalt in Brüssow lockt jedes Jahr in der Badesaison zahlreiche Besucher an. Für den Kiosk in der Badeanstalt wird ein Betreiber gesucht, der sich eigenverantwortlich um das leibliche Wohl der Gäste in der Badeanstalt kümmert. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein Campingplatz, dessen Gäste die Badeanstalt ebenfalls gern besuchen.

Der Kiosk befindet sich zentral auf dem Gelände der Badeanstalt und ist in einem Gebäudetrakt integriert. Die gewerblich zu vermietende Fläche beträgt ca. 7 m². Vermietet werden der Kiosk und der Abstellraum im derzeitigen Zustand. Einrichtungsgegenstände sind nicht vorhanden. 4 Doppelsteckdosen, 2 Einfachsteckdosen und 1 Starkstromanschluss befinden sich an verschiedenen Stellen. Zur Bewirtung der Gäste steht eine Sonnenterrasse mit Blick auf den See mit einer Größe von ca. 64 m² für Tische und Stühle zur Verfügung. Tische und Stühle sind nicht vorhanden. Neben dem Verkaufsfenster auf die Sonnenterrasse in der Badeanstalt gibt es auf der gegenüberliegenden Seite des Kioskraums auch ein Verkaufsfenster mit vorgelagerter gepflasterter Fläche zum Verkauf außerhalb der Badeanstalt. Der Betreiber ist berechtigt, gemeinschaftliche Einrichtungen, wie zum Beispiel die Toiletten zu nutzen.

Der Betreiber übernimmt außerdem die Kassierung der Eintrittsgelder, die wöchentlich in der Amtskasse abzurechnen sind und die Zugangskontrolle für die Badeanstalt Brüssow. Das Amt Brüssow stellt dem Betreiber nach Verbrauch nummerierte Eintrittskarten zur Verfügung, die ebenfalls in der Amtskasse abzuholen sind.

Die Badeanstalt und der Kiosk sind ab dem 01.06.2021 bis 30.09.2021 täglich außer montags (entsprechend den Witterungsbedingungen), auch an Wochenenden und Feiertagen, mindestens in der Zeit von 14:00 bis 18:00 Uhr und in den

Sommerferien (24.06. bis 07.08.2021) täglich (entsprechend den Witterungsbedingungen), auch an Wochenenden und Feiertagen, von mindestens 12:00 bis 19:00 Uhr offen zu halten und die Eintrittskassierung und Zugangskontrolle zu gewährleisten.

Der Betreiber versichert, dass von ihm eingesetztes Personal mindestens entsprechend der Regelungen des MiLoG beschäftigt wird. Der Betreiber ist verpflichtet, eine ausreichende Haftpflichtversicherung für den Betrieb des Kiosks abzuschließen und nachzuweisen. Der Betreiber hat die Betriebskosten für Strom und Wasser/Abwasser zu tragen. Die Kosten hierfür werden dem Betreiber in Rechnung gestellt. Die Müllabfuhr ist eigenständig zu regeln und zu zahlen. Die entsprechenden Anmeldungen hat der Betreiber vor Aufnahme des Betriebes bei den zuständigen Stellen vorzunehmen und dem Vermieter vorzulegen.

Wünschenswert zum Betreiben des Kiosks sind Erfahrungen und Vorkenntnisse in der Gastronomie oder vergleichbaren Bereichen. Notwendig sind die Nachweise über die Kenntnis der entsprechenden gesetzlichen und hygienerechtlichen Vorschriften. Der Betreiber hat alle für den Betrieb des Kiosks erforderlichen Genehmigungen und notwendigen Versicherungen nachzuweisen.

Eine Vor-Ort-Besichtigung ist nach Absprache unter der Telefon-Nr. 039742/860-20 (Ulrich Schwanecke) möglich. Bewerbungen sind schriftlich bis zum 30.11.2020 per E-Mail (u.schwanecke@amt-bruessow.de) oder an folgende Anschrift zu richten:

Amt Brüssow (Uckermark)
Hauptamtsleiter
Herr Ulrich Schwanecke
Prenzlauer Straße 8
17326 Brüssow

Gewässerschau Wasser- und Bodenverband „Uckerseen“ Prenzlau

Der Verband führt im Jahr 2020 in der Zeit vom 26. Oktober bis 09. November seine Verbandsschau nach § 44 Wasser- verbandsgesetz und § 5 Verbandssatzung durch.

Die Gewässerschau dient zur Festlegung von Gewässerunter- haltungsmaßnahmen für den Unterhaltungsplan 2021. Später eingebrachte Maßnahmenvorschläge können im Jahr 2021 nicht berücksichtigt werden.

Termine, Treffpunkte

Schaubezirk	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt
2	02.11.2020	12.00 Uhr	Bahnübergang Blindow
7	02.11.2020	8.00 Uhr	Amtsverwaltung Brüssow

Schaubezirk 2 mit den Gemarkungen Göritz, Ludwigsburg, Schenkenberg

Jeder Tag am Wasser ist ein guter Tag?

Dann werden Sie Rettungsschwimmer!
**Feuer und Wasser passen nicht
zusammen?**

Auch die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr
sind uns herzlich willkommen!

Die Stadt Brüssow und die Gemeinde Schönfeld suchen für ihre Badeanstalten für den gelegentlichen oder regelmäßigen Einsatz in der Woche und/oder am Wochenende in der Badesaison 2021

Rettungsschwimmer für die Wasseraufsicht (m/w/d)

Sie sollten volljährig sein, über das DRSA Silber verfügen und einen Nachweis der Rettungsfähigkeit (Wiederholungsprüfung alle zwei Jahre) sowie der Fortbildung in der Ersten Hilfe (ebenfalls alle zwei Jahre) oder alternativ die Wiederholung der Rettungsschwimmerstufe Silber (alle zwei Jahre) erbringen können. Fahrerlaubnis und PKW sind erforderlich.

Wenn Sie sich als Rettungsschwimmer zur Unterstützung der Wasseraufsicht verpflichten, übernehmen wir die Kosten der Ausbildung zum Rettungsschwimmer oder die Kosten der Wiederholungsprüfung sowie die Kosten für den Erste-Hilfe-Kurs.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte:

Amt Brüssow (Uckermark)
Frau Ivonne Seefeldt
Prenzlauer Straße 8, 17326 Brüssow
Telefon: 039742/86023
E-Mail: i.seefeldt@amt-bruessow.de

Amtliche Bekanntmachungen – Ende –

Impressum Amtlicher Teil

Amtsblatt für das Amt Brüssow (Uckermark)

Amt Brüssow (Uckermark) mit den Gemeinden: Carmzow-Wallmow, Göritz, Schenkenberg, Schönfeld, Stadt Brüssow

Herausgeber und verantwortlich für Inhalt der amtlichen Mitteilungen:

Amt Brüssow (Uckermark), Die Amtsdirektorin, Prenzlauer Straße 8, 17326 Brüssow,
Telefon: 039742/8600, E-Mail: info@amt-bruessow.de

Öffnungszeiten: **Di.** 08.30–12.00 und 13.00–17.30 Uhr & **Do.** 08.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr

Herstellungleitung und Redaktion:

Schibri-Verlag, Verlagssitz: Milow 60, 17337 Uckerland
Postanschrift: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg
Tel.: 039753/22757, Fax: 039753/22583, Internet: www.schibri.de,
E-Mail: helms@schibri.de

Bezugsmöglichkeiten: Siehe Impressum Nichtamtlicher Teil.

Druck/Endbearbeitung: LINUS WITTICH Medien KG, Tel.: 039931/5790

Impressum Nichtamtlicher Teil

Amtsblatt für das Amt Brüssow (Uckermark)

Amt Brüssow (Uckermark) mit den Gemeinden: Carmzow-Wallmow, Göritz, Schenkenberg, Schönfeld, Stadt Brüssow

Bezugsmöglichkeiten:

- Amt Brüssow (Uckermark), Prenzlauer Straße 8, 17326 Brüssow
- Abonnements: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg (Um.)

Bezugsbedingungen:

- Das Amtsblatt erscheint zwölfmal jährlich in einer Auflagenhöhe von 2.670 Exemplaren.
- Der Bezug des Amtsblattes ist für Einwohner des Amtes Brüssow und deren dazugehörenden Gemeinde kostenlos.
- Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 12,- € + Porto.
- Ein kostenloser Download des Amtsblattes ist über das Amt Brüssow (Uckermark) unter www.amt-bruessow.de oder den Schibri-Verlag unter www.schibri.de möglich.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Die Amtsdirektorin, Tel.: 039742/8600

Für unverlangt eingesandte Manuskripte besteht keine Verpflichtung der Veröffentlichung. Der Herausgeber und die Redaktion behalten sich vor, Beiträge zu kürzen und redaktionell zu bearbeiten. Die Verantwortung für den Inhalt der Beiträge liegt bei den Autoren.

Herstellungsleitung:

V.i.S.d.P.: Schibri-Verlag, Verlagssitz: Milow 60, 17337 Uckerland

Postanschrift: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg

Redaktion: Nicole Helms, E-Mail: helms@schibri.de, Tel.: 039753/22757

Anzeigen: Nicole Helms, E-Mail: helms@schibri.de, Tel.: 039753/22757

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages sowie dessen Anzeigenpreise. Die Verantwortung für den Inhalt der Anzeigen und Beilagen liegt bei den Inserenten.

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden.

© **Schibri-Verlag**. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung (auch Auszüge) bedarf der schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Druck/Endbearbeitung:

LINUS WITTICH Medien KG

Berichte und Mitteilungen aus Einrichtungen des Amtes/der Gemeinde

Kurzinterview mit Herrn Jens Fischbach, Rettungsschwimmer in Brüssow

Seit der Saison 2020 unterstützt Jens Fischbach nun die Badeanstalt Brüssow als Rettungsschwimmer. Nach Ende der Sommersaison 2020 wurde die Chance genutzt, mit ihm ein Kurzinterview zum Thema Badeanstalt und seinem Job als Rettungsschwimmer zu führen.

Annett Hartwig: „Herr Fischbach, wie haben Sie die erste Saison als Rettungsschwimmer in der Badeanstalt Brüssow erlebt?“

Jens Fischbach: „Es war eine tolle Erfahrung und hat mich in meinem Wunsch bestärkt, nächstes Jahr noch einen Schritt weiterzugehen und in der Badeanstalt Brüssow wieder Schwimmkurse anbieten zu können.“

Annett Hartwig: „Es freut uns in der Stadt Brüssow sehr, das zu hören. Wir freuen uns über die Fortsetzung der guten Zusammenarbeit mit Ihnen.“

Jens Fischbach: „Allerdings müssen wir schauen, dass wir auch nächstes Jahr genügend Personal in der Wasseraufsicht bereitstellen können.“

Annett Hartwig: „Tatsächlich ist das jedes Jahr der Dreh- und Angelpunkt. Wie können wir mehr Bürgerinnen und Bürger im Amtsgebiet Brüssow überzeugen, sich als Rettungsschwimmer in Brüssow und Klockow zu engagieren? Haben Sie eine Idee Herr Fischbach?“

Jens Fischbach: „Nun, wir müssen in der Öffentlichkeit noch deutlicher machen, wie attraktiv der Job des Rettungsschwimmers ist. Das Amt übernimmt die Kosten der Ausbildung und zahlt eine attraktive Aufwandsentschädigung. Außerdem ist

es der schönste Arbeitsplatz der Welt in einem sympathischen Team.“

Annett Hartwig: „Vielen Dank Herr Fischbach für die netten Worte und wir wünschen Ihnen auch für die Saison 2021 viel Erfolg.“



Foto: Claudia Marsal, Nordkurier

Regenbogengrundschule Brüssow

Mehr als nur eine Hand voll Lehm...

Diese Erfahrung durften wir, die Mädchen und Jungen der 2. Klasse der Regenbogengrundschule Brüssow auf dem Kunstacker in Bröllin machen. Wir erfuhren Interessantes über das Projekt auf dem Kunst-Acker und über Lehm. Voller Neugierde und Spaß griffen wir in die großen Töpfe mit Lehm, Wasser und Stroh. Das war ein Genuss für unsere Sinne, nachdem jeder zuließ, dass die Hände so richtig schön voller Lehm waren. Jede Gruppe durfte an einer Lehmwand und an einem Regal aus Lehm arbeiten. Beim kreativen Gestalten entstanden witzige,

lustige und fantasievolle Wesen, die im Lehmregal einen Platz fanden. Manche Mädchen und Jungen sahen nach der Arbeit aus wie kleine Lehmmännchen, überall Lehm. Doch das störte niemanden, denn es bereitete uns richtig viel Spaß. Das gemeinsame Essen im Freien auf großen Steinen gefiel uns super. Es wurde ein erlebnisreicher Wandertag. Wir möchten uns ganz herzlich bei der Künstlerin Anneli Ketterer und bei Christoph Andre bedanken. Sie haben uns auf eindrucksvolle Weise vermittelt, dass Lehm viel mehr ist als „eine Hand voll...“



*Klasse 2 der Regenbogengrundschule Brüssow
und ihre Lehrerin Frau Densdorf
September 2020*

„Fit in den Herbst“

Unter diesem Motto fand am 16.09.2020 an der Regenbogengrundschule Brüssow ein bunt gemixter Sporttag statt. Bei herrlichem Sonnenschein und flotter Musik spielten alle Schülerinnen und Schüler verschiedene Ball- und Geschicklichkeitsspiele. Dabei ging es vor allem um Spaß an der Bewegung und Fairness. Die Paarläufe in jeder Altersklasse bildeten den sportlichen Höhepunkt. Alle Laufpaare wurden tüchtig angefeuert und bejubelt, denn mit viel Einsatz und Ehrgeiz wurde um jeden Meter gekämpft. Auch wenn zum Schluss nicht jeder auf dem Siegereppchen stand, gab es an diesem Tag keine Verlierer.



In gemütlicher Runde aßen dann alle Mädchen und Jungen gemeinsam mit unseren Helfern einen deftigen Eintopf. Für den erfolgreichen Sportprojekttag bedanken wir uns bei den beteiligten Eltern, den Mitgliedern des Sportvereins SV Brüssow 90 und dem DJ A. Densdorf für die tolle Unterstützung.

Das Team der Regenbogengrundschule



Wie geht es weiter im Heimatmuseum

Trotz Corona wurden die Öffnungszeiten für das laufende Jahr 2020, wenn auch erst ab Juni, wahrgenommen. Die Besucher haben diszipliniert die Schutzanweisungen beim Besuch der Ausstellung befolgt und es kam trotz Mundmaske und Abstandsregelungen auch zu herzlichen Begegnungen. Zur weiteren Verbesserung der Museumsarbeit konnte in diesem Jahr ein neuer leistungsstarker Laptop angeschafft und

durch den IT-Sicherheitsbeauftragten des Amtes Brüssow/Uckermark, Herrn Abendroth, installiert werden. Die Dateien unseres alten PC konnten komplett gesichert und übertragen werden. Für die Mittelbereitstellung möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Das Museum ist schon seit über 50 Jahren ein kultureller und touristischer Bestandteil unserer Uckermärkischen Kleinstadt

Brüssow. In dieser Zeit hat sich viel in der ehemaligen Alt-lutherischen Kirche, erbaut 1859, ereignet. Nun ist es in die Jahre gekommen und der Zahn der Zeit nagt am Gebäude. Der seit nunmehr 10 Jahren tätige Museumsbeirat hat mit Unterstützung des Brandenburgischen Museumsverbands, des Uckermärkischen Museumsverbundes, des „Uckermärkischen Geschichtsvereins zu Prenzlau e.V.“, der Kirchengemeinde Brüssow, des Amtes und der Stadt Brüssow/Uckermark vor 5 Jahren eine Konzeption zur Rekonstruktion des Gebäudes mit anschließender Umgestaltung der Ausstellung von Historikern aus Berlin entwickeln lassen. Diese soll auch den Bestand des Heimatmuseums für die nächsten Generationen sichern helfen. Mit einer im Jahre 2018 in Auftrag gegebenen Konzeptstudie des Architektenbüros Akay von Oppen in Berlin hatte sich unser Museum Anfang 2019 und darüber hinaus um Fördermittel beim der „Lokalen Aktionsgruppe Uckermark e.V.“ (LEADER) bemüht.

Kürzlich hatte der Tourismusverein „Brüssower Land e.V.“ gemeinsam mit dem „Tourismus Marketing Uckermark“ (TMU) zu einem ganztägigen Treffen, an verschiedenen Orten, in Brüssow eingeladen. Ziel war es, die touristischen Angebote der Stadt Brüssow/Uckermark zu bündeln und zu vermarkten. Mit dabei waren die Landrätin Frau Dörk, die stellvertretende Amtsdirektorin Frau Briese, der Bürgermeister der Stadt Herr Rakow und der stellvertretende Bürgermeister Herr Glow. Auf dem Programm stand auch ein Besuch im Heimatmuseum. Nach der Besichtigung der Ausstellung und dem vorstellen

des Projektes wurde ein gemeinsames Interesse an der Umsetzung der Neukonzeption des Museums bekundet. Vom Bauamt Brüssow sind weitere Fördermittelanträge auf den Weg gebracht worden. Wie uns der Vorsitzende des Brüssower Tourismusvereins, Peter Reiss, mitteilte, hat er auch um Unterstützung beim Bundestagsabgeordneten der Uckermark Stefan Zierke (SPD) gebeten.

Für das kommende Jahr plant der Museumsbeirat wieder Veranstaltungen, wenn es die weitere Corona Entwicklung zulässt. So soll zum Internationalen Museumstag am 16. Mai 2021 eine Ausstellung zum Thema „Handwerk in Brüssow gestern und heute“ stattfinden. Die Vorbereitungen sind bereits angelaufen. Wir wollen dazu aufrufen, uns bis dahin Dokumente, wie z.B. Gesellen- und Meisterbriefe, alte Rechnungen, Wanderpässe (alles auch in Kopie), altes Handwerkszeug, rundum, alles was zum Thema Handwerk im Ort passt, leihweise zur Verfügung zu stellen.

Neu in unseren Reihen können wir als Mitglied Paul Stangenberg aus dem Ortsteil Grimme begrüßen.

Abschließend noch ein herzliches Dankeschön an Herrn Hans-Joachim Rahde, der uns kostenlos das Gastgeschenk für die Landrätin, eine Tasse mit Brüssower Motiven, zur Verfügung gestellt hat.

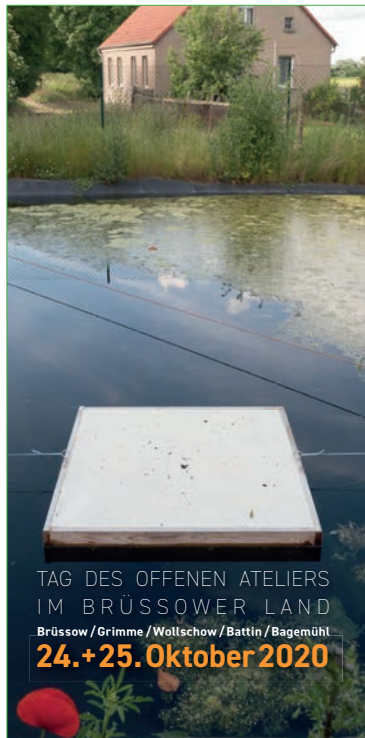
*Der Museumsbeirat
Oktober 2020*



Foto: Steffen Weber

Veranstaltungen

23.10.2020	20:00 Uhr	FILM „Gott existiert, ihr Name ist Petrunya“ Kulturhaus Kino Brüssow
24.10.2020	14:00 bis 19:00 Uhr	Tag des offenen Ateliers im Brüssower Land (Brüssow/Grimme/Wollschow/Battin/Bagemühl)
24.10.2020	14:00 Uhr	Drachenfest in Brüssow
25.10.2020	11:00 bis 18:00 Uhr	Tag des offenen Ateliers im Brüssower Land (Brüssow/Grimme/Wollschow/Battin/Bagemühl)
07.11.2020	17:00 Uhr	Fackelumzug in Menkin
12.11.2020	17:00 Uhr	Martinsfest in Klockow (Treffpunkt: Kita Klockow)



Öffnungszeiten: Sa 14 - 19 Uhr, So 11 - 18 Uhr

KARIN CHRISTIANSEN
Wollschow 40, 17326 Brüssow
Tel. 039742-80289
www.karin-christiansen.de
karin.christiansen@onlinehome.de

BERNHARD NÜRNBERGER
Wollschow 38, 17326 Brüssow
Tel. 0160 94675 161
www.galerie-imaginaire.de
bernue@galerie-imaginaire.de

IRENE WARNKE
Wollschow 40, 17326 Brüssow
www.irenewarnke.de
irenewarnke@snafu.de

UWE BEHRENS
Battin 22, 17326 Brüssow
Tel. 0176 6084924
grituwe@hotmail.com
www.uwebehrens.com

KUNSTHOF BARNA VON SARTORY
Elisabeth von Sartory
Grimme 24, 17326 Brüssow
Tel. 039742-89017 / mobil: 0171-36597 11
www.kunsthofbarnavonsartory.de
edburgasartory@gmail.com

UWE KAHL
Hauptstr. 25, 17326 Brüssow OT Bagemühl
Tel. 0179-2904721
post@uwekahl-skulpturen.de
www.uwekahl-skulpturen.de

ATELIER VOLKMAR HAASE
Ingrid und Katja Haase
Prenzläuer Str. 10, 17326 Brüssow
Tel. 039742-86353
kontakt@volkmarhaase.de
www.volkmarhaase.de



IRENE WARNKE, Gast in der Hofstelle Wollschow,
Malerei und Zeichnung



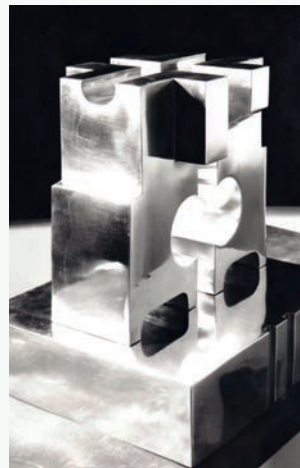
UWE BEHRENS, OT Battin,
Malerei und Fotografie, Führungen



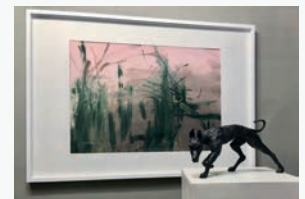
KARIN CHRISTIANSEN, Hofstelle Wollschow,
Wollschow 40, Malerei und Bildhauerei



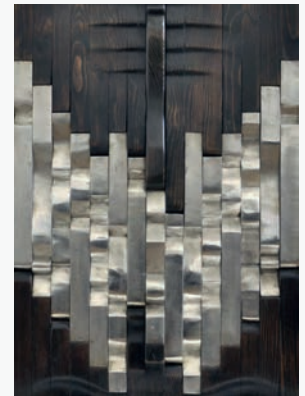
BERNHARD NÜRNBERGER, kunstammer wolfsmoor,
Wollschow 38, Metall- und Keramikköpfe, Zeichnungen



KUNSTHOF BARNA VON SARTORY
Samstag 16 Uhr:
„Let us wander“, Barock goes Grimme. Duette für Sopran,
Ursula Reich und Alt, Elisabeth von Sartory, Gitarre: Lutz
Glasenapp, Klavier: Tuyêt Pham.
Eintritt frei!
Sonntag 15 Uhr: Führung über das Gehöft.



UWE KAHL, OT Bagemühl,
Skulpturen / REINA MARTEN, Malerei, Führungen



ATELIER VOLKMAR HAASE, Brüssow, „Holz und Stahl“
Führungen durch Ausstellung und Skulpturenpark

Let us wander ...

Musikalisches Begleitprogramm zum Tag des Offenen Ateliers
Lieder aus dem italienischen und englischen Frühbarock
für zwei Stimmen, Klavier und Gitarre

Ursula Reich und Elisabeth von Sartory, Stimmen
Lutz Glasenapp, Gitarre
Tuyêt Pham, Klavier

Eintritt frei, Spenden erwünscht.

Samstag, den 24. Oktober 2020, 16 Uhr
Kunsthof Barna von Sartory, Grimme
17326 Brüssow
OT Grimme 24



August-Dezember 2020
sierpień-grudzień 2020

Polnischer Film

Polski film Brüssow-Pasewalk



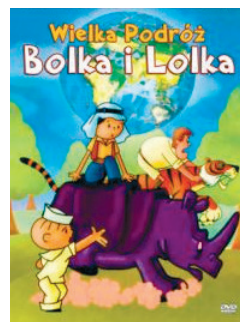
Anmeldung erbeten **Zgłoszenia na wydarzenia**
anmeldung@kulturhaus-kino-bruessow.de

16.10.2020
20:00



Wie ich den 2. Weltkrieg begann (DF, FSK 14)
Jak rozpętałem II wojnę światową
Kulturhaus Kino Brüssow

28/29.11.2020
14:00



Die große Reise von Lolek und Bolek
Wielka podróż Bolka i Lolka (DF, FSK 0)
Kulturhaus Kino Brüssow (28.11.2020)
Historisches U Pasewalk (29.11.2020)

21.12.2020
18:00



Deutsch-Polnischer Kurzfilmtag
Polsko-niemiecki dzień filmu
krótkometrażowego
Kulturhaus Kino Brüssow

Eine Veranstaltungsreihe von Zykl wydarzeń organizowanych przez



Eintritt frei. Spenden erbeten.

Die Veranstaltung findet unter den aktuellen
Corona-Auflagen statt. Achtung: bitte um
Anmeldung, da begrenzte Teilnehmerzahl.

Wstęp wolny. Prosimy o dowolne składki.

Wydarzenie odbywa się w warunkach ochrony
przed koronawirusem. Uwaga: prosimy o rejestrację,
ponieważ liczba miejsc jest ograniczona.

In Kooperation mit We współpracy z



Mit freundlicher finanzieller Förderung durch
Dzięki finansowemu wsparciu



Kirchliche Informationen

Ev. Pfarrsprengel Schönfeld Gottesdienste und Veranstaltungen

Fr. 23.10.	18.00 Uhr	Malchow Andacht zum Wochenschluss
So. 25.10.	09.00 Uhr	Klockow
	10.15 Uhr	Göritz
Fr. 30.10.		Malchow Andacht zum Wochenschluss

Reformationstag,

Sa. 31.10.	10.00 Uhr	Malchow – Festgottesdienst 503 Jahre Reformation mit Kirchenchor Pfr. Christhard-Georg Neubert (Berlin), langjähriger Kunstbeauftragter unserer Kirche und Gründungsdirektor der Stiftung St. Matthäus
------------	-----------	--

So. 01.11.		kein Gottesdienst
Fr. 06.11.	18.00 Uhr	Malchow Andacht zum Wochenschluss

Sa. 07.11.	11.00 Uhr	Göritz (mit Taufe)
So. 08.11.	14.00 Uhr	Schönfeld (mit Abendmahl)
Fr. 13.11.	18.00 Uhr	Malchow Andacht zum Wochenschluss
So. 15.11.	09.00 Uhr	Kleptow
	09.00 Uhr	Klockow
	10.15 Uhr	Göritz
	10.15 Uhr	Cremzow

(alle Gottesdienste mit Abendmahl gehalten von Dipl. Theol. R. Krause u. Pfr. Th. Dietz)

Buß- und Betttag

Mi. 18.11.	18.00 Uhr	Carmzow (Gottesdienst mit Abendmahl, Bläserkreis Schönfeld, Pfr. R.-G. Schein Templin)
Fr. 20.11.	18.00 Uhr	Malchow Andacht zum Wochenschluss

Ewigkeitssonntag

So. 22.11.	09.00 Uhr	Tornow
	10.15 Uhr	Baumgarten (Gottesdienste mit Abendmahl)
	17.30 Uhr	Schenkenberg (27. Musik für Orgel, Flöte und Violine)

wöchentlich

Christenlehre, Flöten- und Gitarrengruppen, Junge Gemeinde, Bläserchor, Handarbeitskreis, Konfirmanden- u. Religionsunterricht, Schönfelder Frauenkreis 28.10. und 25.11. (S), Gemeindenachmittage (Schönfeld 02.11. (S), Baumg./Klept./Carmz. 04.11. (C), Klockow 05.11., Ludwigsburg 26.10., Göritz 11.11.) Göritzer Frauenkreis (18.11.), Klockower Kaffeerunde 26.11., Gemeindegemeinderat (16.11.)

Zu allen Veranstaltungen bieten wir kostenfreie Fahrgelegenheiten an. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit!

Weitere Termine und Vorankündigung

Reformationstag, Sonnabend 31. Oktober, 10.00 Uhr Kirche Malchow Festgottesdienst mit Pfr. Christhard-Georg Neubert, Langjähriger Kunstbeauftragter unserer Landeskirche und Gründungsdirektor der Stiftung St. Matthäus Berlin

Hausmusik in Ludwigsburg, Angela Steer (Lesung) und Wilgard Suhr (Flügel) -mit Künstlergeschichten verschiedener Autoren und musikalischen Einlagen, Sonntag, 1. November um 16 Uhr Ev. Seniorenhaus Gutshaus Ludwigsburg

27. Musik zum Ewigkeitssonntag Konzert für Orgel, Flöte und Violine, Sonntag, 22. November um 17.30 Uhr Kirche Schenkenberg

Weihnachtsspiel der Kindergruppen, sowie der Vor- und Hauptkonfirmanden, Sonntag 6. Dezember (2. Advent) um 16 Uhr Kirche Göritz

Evangelische Kirchengemeinde Brüssow

25.10.2020	10:00 Uhr	Bagemühl
	14:00 Uhr	Grimme
	15:30 Uhr	Familiengottesdienst
31.10.2020		Reformationsgottesdienst
	14:00 Uhr	Woddow
08.11.2020	10:00 Uhr	Brüssow
01.11.2020	10:00 Uhr	Brüssow
14.11.2020	17:00 Uhr	Martinstag in Brüssow
15.11.2020		Volkstrauertag
	10:00 Uhr	Brüssow
	14:00 Uhr	Fahrenwalde
18.11. 2020		Buss und Betttag
	19:00 Uhr	Abendandacht in Brüssow
22.11.2020		Ewigkeitssonntag
	10:00 Uhr	in Brüssow
	14:00 Uhr	Andacht auf dem Brüssower Friedhof

Familiengottesdienst

am 25. Oktober um 15:30 Uhr in der Brüssower Kirche Wir laden Sie zu diesem Nachmittag herzlich ein.

Reformation in Woddow

am 31. Oktober um 14:00 Uhr in der Kirche. Den Nachmittag und den Gottesdienst gestaltet Christine Ziehe-Pfennigsdorf, Referentin für die Arbeit mit Frauen im Sprengel Mecklenburg und Pommern. Das Thema lautet: aufrecht.stehen.bleiben. Im Anschluss laden wir ins Gutshaus in Woddow ein!

Martinstag in Brüssow

Am 14.11.2020 um 17:00 Uhr wird es wieder einen Martinsumzug geben. Der Umzug beginnt am Kindergarten und endet mit einem Martinsstück auf dem Kirchplatz. Herzliche Einladung **Volkstrauertag in unserer Kirchengemeinde Am 15. November** um 10:00 Uhr laden wir Sie herzlich zum Volkstrauertag nach Brüssow und um 14:00 Uhr nach Fahrenwalde ein. Am Volkstrauertag erinnern wir uns an die Kriegstoten und Opfer der Gewaltbereitschaft und Gewaltherrschaft aller Nationen.

22.11.2020 Totensonntag

Der Gottesdienst findet für den ganzen Pfarrsprengel um 10:00 Uhr in Brüssow statt. Dort wollen wir der Verstorbenen des letzten Jahres gedenken.

Andacht zum Totensonntag

am 22. November um 14:00 Uhr auf dem Brüssower Friedhof. Der Posaunenchor wird diese Andacht begleiten. Der Hoffnung Raum geben und zu entdecken, dass der Tod nicht das Letzte ist, für uns als Christen das Wichtigste!

Themen rund um den Glauben mit dem Pastor im Alten Pfarrhaus

Termine: 2. November, 21. Dezember 2020, 11 Januar 2021, 1. Februar 2021, 1. März 2021 und am 29. März 2021, jeweils um 19:00 Uhr!

Lebendiger Adventskalender 2020 in der Kirchengemeinde
Corona macht es uns nicht leicht. Aus diesem Grund wird in diesem Jahr der lebendige Adventskalender anders stattfinden. In allen Kirchdörfern der Kirchengemeinde wollen wir mit Abstand und Hygieneregeln den Advent begehen. Ideen werden gerade gesammelt und im nächsten Amtsblatt und Gemeindebrief veröffentlicht.

Seniorenkreis

Wir treffen uns am 26. Oktober 2020 und am 30. November 2020 um 14:00 Uhr im Alten Pfarrhaus.

50 plus

Am 22. Oktober 2020 um 15:00 Uhr im Kino in Brüssow (Bitte bei Frau Ehmer oder Frau Bruch anmelden), und am 25. November 2020 im Alten Pfarrhaus.

Männerkreis

am 28. Oktober 2020 um 14:00 Uhr im Alten Pfarrhaus mit der Amtsdirektorin und am 24. November um 14:00 Uhr im Alten Pfarrhaus.

Weitere Information

Alle Veranstaltungen sind den gegenwärtigen Verordnungen anzupassen. Verschärfungen entnehmen sie bitte aus den Medien oder auf unserer Internetseite:

www.kirchengemeinde-bruessow.de Gegenwärtig gelten die Hygienebestimmungen, Abstand, Maske und Desinfektion. Wir bitten um Verständnis und hoffen, dass alle gesund bleiben.

Weihnachtsmarkt 2020

Die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen, aber dieses Jahr fällt der Brüssower Weihnachtsmarkt aus! Uns geht es um Ihre Gesundheit. Wir bitten um Ihr Verständnis! Wir freuen uns auf den Weihnachtsmarkt 2021!

Sport – Vereinstätigkeiten – Sonstiges

Die Singegemeinschaft Brüssow löst sich auf

Am 09. September trafen sich die Mitglieder der Singegemeinschaft Brüssow im Schützenhaus und verkündeten, dass ihre 35-jährige Chorgeschichte zu Ende geht.

Angefangen im Jahr 1985 unter der Leitung von Regina Körtner und Günter Stolzmann wurde der Chor zu vielen Festen und Feiern eingeladen. Nach 1990 leitete Kerstin Brunst, Musiklehrerin an der Brüssower Schule den Chor 10 Jahre. Zusammen mit Günter Stolzmann hatte der Chor ein großes Publikum. Jetzt waren auch die Männer im Chor vertreten und so entstand die „Singegemeinschaft“ Brüssow.

Als die Chorleiterin die Schule wechselte, überzeugte Günter seinen Freund und Musikkollegen Johannes Mönch den Chor zu leiten. In den letzten 20 Jahren hatten wir unter seiner Leitung viele Auftritte in Städten und Dörfern der Uckermark und den umliegenden Gemeinden in Vorpommern. Die Gäste in Bergholz und Rossow, Viereck oder Pasewalk waren immer aufmerksame Zuhörer und Gastgeber. Die Auftritte im Amt Brüssow waren natürlich was Besonderes. Sehr gerne wurde in Woddow gesungen, Carmzow und Schenkenberg luden uns immer wieder gerne ein.

Besonders die Heimatlieder von Günter Stolzmann kamen bei den Zuhörern sehr gut an. Johannes Mönch versuchte immer

wieder Lieder von Komponisten aus der Uckermark zu finden und für den Chor umzuschreiben. Er vertonte Gedichte des Heimatdichters Max Lindow.

Chorauftritte in unserer Partnerstadt Salzkotten und Gegenbesuche des Chores in Brüssow werden immer in guter Erinnerung bleiben.

In den letzten Monaten war es nicht mehr möglich wegen Corona im Seniorenheim „Haus am See“ zu proben und es gab auch keine Auftritte in den Dörfern. Zwei Chormitglieder werden nach Schwerin ziehen und damit die Chorstärke verringern, Keiner weiß wie es in nächster Zeit mit dem Singen im Chor weitergeht! Gelegenheiten zum Singen in Gemeinschaft wird es bestimmt geben!

So haben wir uns entschlossen den Chor aufzulösen und möchten uns bei unserem Chorleiter Johannes Mönch für die letzten 20 Jahre bedanken. Es bleiben schöne Erinnerungen an 35 Jahre Chorgeschichte in Brüssow. In all den Jahren wurde von zwei Chormitgliedern eine Chorchronik geschrieben, die an alle Auftritte aus dieser Zeit erinnern soll.

Mitglieder der Singegemeinschaft Brüssow



Chorleiter Johannes Mönch, Dettlef Kublank

Nachrufe

NACHRUF

Am 04. September 2020 verstarb unser Kamerad

Oberbrandmeister

SIEGFRIED FILLINGER

der Amtsfeuerwehr Brüssow – Ortswehr Grünberg.

Er gehörte 71 Jahre unserer Wehr an.
Wir werden seiner ehrend gedenken.

Annett Hartwig Holger Tillack Axel Buse
Amtsdirektorin Amtswehrführung Ortswehrführer

NACHRUF

Am 28. September 2020 verstarb unser Kamerad

Oberlöschmeister

HORST MARZINSKI

der Amtsfeuerwehr Brüssow – Ortswehr Bagemühl.

Er gehörte 59 Jahre unserer Wehr an.
Wir werden seiner ehrend gedenken.

Annett Hartwig Holger Tillack M. Schulz
Amtsdirektorin Amtswehrführung Ortswehrführer

*Wer so gewirkt im Leben, wer so erfüllte seine Pflicht und stets sein Bestes hat gegeben,
für immer bleibt er euch ein Licht.*

NACHRUF

Das Amt Brüssow (Uckermark) und die Gemeinde Schenkenberg trauern um

KURT SCHÖNFELDT

Der Verstorbene war viele Jahre ehrenamtlich in der Gemeinde Schenkenberg tätig.

Mit dem Tod von Kurt Schönfeld verlieren die Gemeinde und das Amt Brüssow einen Mitarbeiter, der sich bleibende Verdienste erworben hat. Wir gedenken des Verstorbenen als einen engagierten Menschen, dessen Wirken wir in Ehren halten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Müller
ehrenamtlicher Bürgermeister
der Gemeinde Schenkenberg

Hartwig
Amtsdirektorin
des Amtes Brüssow

Pohl
Amtsausschussvorsitzender
des Amtes Brüssow

Pressemitteilung

Die Diagnose Krebs ist für viele Betroffene und Angehörige eine einschneidende krisenhafte Lebenserfahrung, die Gefühle wie Hilflosigkeit, Niedergeschlagenheit und Angst auslösen und zu schwerwiegenden Veränderungen in fast allen Lebensbereichen führen kann. Das Medizinisch-Soziale-Zentrum Uckermark der Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH (GLG) ist Träger der Krebsberatungsstelle. Die Beratungsstelle ist eng mit den Leistungsangeboten der medizinischen Zentren der Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH (GLG) vernetzt. Durch die Schaffung einer solchen Beratungs- und Anlaufstelle soll eine Versorgungslücke im Landkreis Uckermark geschlossen werden. Die Krebsberatungsstelle Uckermark versteht sich als ein ganzheitliches, kostenfreies und niederschwelliges regionales Beratungsangebot für alle an Krebs erkrankte Menschen und deren Angehörige. Die Beratungsleistung bezieht sich auf psychosoziale Leistungen, die insbesondere Information, Beratung, Psychoedukation, Krisenintervention und Begleitung beinhaltet. Die Krebsberatungsstelle richtet sich vorrangig an Krebskranke und Angehörige aus dem Landkreis Uckermark. Ratsuchende aller Altersstufen (Kinder, Jugendliche und Erwachsene) werden in allen Krankheitsphasen beraten. Ansprechpartnerin und Be-

raterin der Krebsberatungsstelle ist Frau Katrin Döbler. In der Vergangenheit arbeitete sie über 20 Jahren in der Kinder- und Jugendhilfe. Sie unterstützt als Psychologische Beraterin und Palliativberaterin Menschen in akuten Belastungssituationen und erarbeitet gemeinsam mit den Ratsuchenden Wege aus der Krise. Neben der konzeptionellen Arbeit beteiligte sich der Landkreis Uckermark anteilig an der Kostenfinanzierung im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der freien Wohlfahrts-pflege.

Kontaktdaten

Krebsberatungsstelle Uckermark
(im Krankenhaus Prenzlau)

Katrin Döbler
Stettiner Straße 121
17291 Prenzlau

Telefon: 03984 - 33 107

E-Mail: katrin.doebler@krankenhaus-prenzlau.de

Telefonische Sprechzeiten

Dienstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr
Mittwoch von 10 bis 14 Uhr



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Landesverband Brandenburg

AUFRUF!

zur Haus- und Straßensammlung vom 01. bis 30. November 2020

Liebe Brandenburgerinnen und Brandenburger,
vor 75 Jahren endete der Zweite Weltkrieg.

Mit unserer Arbeit erinnern wir noch heute an das furchtbare Erbe vergangener Kriege und der Gewaltherrschaft in Europa, auch in unserem Land Brandenburg. Mit der Unterstützung von vielen Bürgerinnen und Bürgern kann der Volksbund seiner großen Aufgabe zur Anlage und Pflege von 832 Kriegsgräberstätten mit über 2,8 Millionen Kriegstoten in 46 Staaten nachgehen.

In Halbe, dem Ort der furchtbaren Schlacht im April 1945, konnte der Volksbund im vergangenen Jahr wieder viele Angehörige von Toten, interessierte Besucher und engagierte Freunde des Volksbundgedankens aus allen Generationen begrüßen. Das gemeinsame Erinnern, das bewusste Gedenken und das Verstehen der zum Frieden mahnenden Kriegsgräber ist, neben der praktischen Arbeit am Kriegsgrab und am Schicksal des Einzelnen, ein Teil der Arbeit des Volksbundes.

Trotz der derzeitigen schwierigen Zeiten wird der Volksbund in Brandenburg und seine vielen für ihn ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger, den Vertreterinnen und Vertretern aus der Politik, den kommunalen Verwaltungen, den Kirchen, der Bundeswehr und den Reservisten, der Polizei sowie vielen anderen nicht nachlassen, gemeinsam für den Frieden zu wirken.

Wir bitten Sie, uns dafür wieder mit einer Spende zur traditionellen Sammlung zu unterstützen. Dafür danken wir Ihnen!

Gunter Fritsch
Präsident des Landtages Brandenburg a.D.
Landesvorsitzender

Dr. Dietmar Woidke
Ministerpräsident des Landes Brandenburg
Schirmherr

Spendenkonto: Deutsche Bank Potsdam // IBAN: DE94 1207 0024 0325 2236 00

Anzeigen

Schalten Sie doch mal eine Privatannonce in Ihrem Amtsblatt!

Wir gestalten für Sie individuelle Anzeigen ab 25,- Euro in schwarz-weiß und 35,- Euro in Farbe.

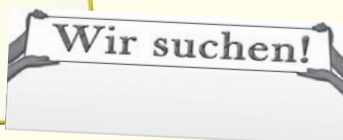
Einschulung



Jugendweihe/Konfirmation



Geburtstag,
Ehejubiläum & Hochzeit



Wohnungsvermietung oder -gesuche



Trauerfall



Schibri-Verlag

Am Markt 22, 17335 Strasburg (Um.)
Ihre Ansprechpartnerin: Martina Goth

Telefon 039753/22757, Mail goth@schibri.de

HERZLICHEN DANK

allen Freunden, Bekannten
und Nachbarn für die
erwiesene Anteilnahme
und Zuwendungen
anlässlich des Verlustes
meines Ehemannes
und unseres Vaters

JÜRGEN KUHNT

im August 2020.

Karin Kuhnt und Familie



Das nächste
Amtsblatt
Brüssow

erscheint am

19. November 2020

Redaktionsschluss:

06.11.2020



Weißt du, Abschied zu nehmen gehört zum Leben dazu.

Doch die Liebe des anderen Menschen lebt in unseren Herzen.

*Sie wird uns begleiten und in schwierigen Momenten
den richtigen Weg weisen.*

So lange, bis sich unsere Herzen wieder zusammenfügen.

(Jando)

Klaus Müller

Herzlichen Dank...

...für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,

...für einen Händedruck, wenn Worte fehlten,

...für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,

...für Blumen, Kranz- und Geldspenden und

...für die Anteilnahme zur Trauerfeier.

Besonderer Dank gilt

*Herrn Pfarrer Gienke für die tröstenden Worte,
dem Bestattungshaus Salomon für die Umrahmung
und der Arztpraxis Tarnow für die medizinische Betreuung.*

Im Namen aller Angehörigen

Doris Müller

Brüssow, im August 2020



Wir machen Ihnen immer den besten Preis

NORDLAND

Ihr Partner in der Uckermark seit 1992

BESTATTUNGEN

in Prenzlau & Brüssow

0800-66 45 868

kostenfrei, Tag & Nacht



*Unsere Kunden
sind die
beste Werbung*

Mit der erfolgreichen Verkaufsabwicklung meines Grundstücks auf Usedom bin ich sehr zufrieden. Herr Pete war immer erreichbar und hat jede Anregung zur Text- oder Preisänderung sofort konstruktiv aufgegriffen und umgesetzt. Diesen Makler- und auch ausdrücklich seine Innendienstkraft kann ich uneingeschränkt empfehlen.

*Herzlichen Dank und viele Grüsse
aus Hamburg, Frank Kasper*

Immobilienkaufmann Ralf Pete
Tel.: 03973- 4490858 | Mobil: 0170-2837799



**Kfz-Meisterwerkstatt
Schmidt**

· Reparatur aller Kraftfahrzeugtypen
· Waschanlage / Unterbodenschutz · HU und AU

17326 Brüssow · Amtsstraße 5
Tel.: 039742 / 81962 · Fax 039742 / 89039

Inh. Michael Rakow
ELEKTRO-RAKOW



· Elektroinst. u. Überprüfung von elektr. Anlagen u. Geräten
· Reparatur von elektrotechnischen Haushaltsgeräten

Tel.: 039742/80357, Handy: 0170/5319588,
elektro-rakow@t-online.de, Amtsstraße 5, Brüssow

Fachhandelsgeschäft
Geschäftszeiten:
Di. u. Do.
9.30-12.00 Uhr

BESTATTUNGSHAUS

Erreichbar Tag und Nacht
(auch an Sonn- und Feiertagen)

SALOMON



- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- kirchliche und weltliche Trauerfeiern
- An-, Ab- und Ummeldungen • Aufgabe von Todesanzeigen/ Danksagungen
- Abschiedsfeierlichkeiten und Kaffeetafeln • Grabpflege
- Grabeinbungen • Wohnungsaufführungen • Trauerbegleitung/Nachsorge

Chausseestraße 87, 17321 Löcknitz
Telefon: 039754 20252

Gemeindewiesenweg 89, 17309 Pasewalk
Telefon: 03973 202616

www.bestattungshaus-salomon.de

„Rot-Kreuz-Meile“ in Prenzlau

Gewerbliche Anzeige

Strahlender Sonnenschein begleitete am 12.09.2020 unsere diesjährige Rot-Kreuz-Meile in der Prenzlauer Innenstadt. Mitarbeiter unserer Einrichtungen und viele ehrenamtliche Mitglieder unserer Ortsverbände hatten in der Friedrichstraße ihre Stände aufgebaut, um Interessierten zu zeigen, was alles zum Leistungsspektrum des DRK-Kreisverband Uckermark West/Oberbarnim e.V. gehört. Direkt vor dem Eingang zur häuslichen Krankenpflege Prenzlau befand sich der Infobereich zu Themen rund um Pflegeleistungen. Neben den ambulanten Krankenpflegern waren auch die Kolleginnen und Kollegen aus den Altenpflegeheimen, Tagesstätten und dem Service Wohnen aus Templin und Eberswalde vor Ort, um ihre Einrichtungen vorzustellen und Fragen zum Motto „Pflege heute“ zu beantworten.

Unsere Mitarbeiter der Mobilen Dienste zeigten Interessierten, wie Menschen mit körperlichen Einschränkungen sicher und kompetent befördert werden können und standen für Fragen zur Verfügung.

Entlang der Einkaufsstraße hatten die Kamerad*Innen aus den ehrenamtlichen Strukturen beidseitig ihre Infopunkte aufgebaut.

Pünktlich um 10:00 Uhr wurde die „Rot-Kreuz-Meile“ eröffnet. Bis dahin hatte sich die Friedrichstraße schon mit kleinen und großen Besuchern gefüllt, die voller Interesse die aufgebaute Technik in Augenschein nahmen und die Kameradinnen und Kameraden mit Fragen „löcherten“. Begehrt waren die mobile Führungsstelle, die Tronos Solar Box zur lautlosen und emissionsfreien Energieerzeugung, der Geräteanhänger Technik und der Krankentransportwagen B des DRK Ortsverbandes Eberswalde.

Die Kameraden der Templiner Wasserwacht hatten ihren Stützpunkt mit ihrem Boot und der Tauchtechnik in der Nähe der zentralen Veranstaltungsfläche aufgebaut und stellten sich den Fragen der Besucher.

Die Melzower Kameraden präsentierten ihr Einsatzmotorrad, das auf der Autobahn in schwierigen Situationen, an den Staukolonnen vorbei, notwendige und schnelle Informationen geben und Hilfe leisten kann.

Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Prenzlau ergänzten die Technikausstellung mit dem Abrollcontainer des Landkreises Uckermark.

Nach der Eröffnungsrede von Frau Müller, Vorsitzende des Präsidiums des DRK Kreisverbandes und den Begrüßungsworten von Frau Dörk, Landrätin des Landkreises Uckermark, sorgte die Schalmeienkapelle „Mühlhof e.V.“ sofort für stimmungsvolle Begeisterung bei den Besuchern und Veranstaltungsteilnehmern. Auf einem gemeinsamen Rundgang entlang der Rot-Kreuz-Meile mit Frau Müller und Frau Dörk entwickelten sich viele interessante Gespräche zwischen den Mitarbeitern, Helfern und Gästen.

Zirka 11:30 Uhr startete die Vorführung eines Unfallszenarios. Ein siebenjähriges Mädchen war gestürzt und hatte sich dabei Verletzungen verschiedenster Art zugezogen. Durch eine Gruppe des Jugendrotkreuzes des Ortsverbandes Prenzlau wurden routiniert die Maßnahmen der Ersten Hilfe umgesetzt. Unter anderem wurde auch der

Rettungsdienst gerufen. Diesen Part übernahmen in diesem Jahr Kameraden der Eberswalder Bereitschaft. Die Einsatzkräfte ließen sich von den jungen Kameradinnen und Kameraden schildern, was passiert war, was festgestellt und welche Maßnahmen umgesetzt wurden. Dabei wurde gegenüber den kleinen motivierten Helfern nicht mit Lob gespart.

Auf dem Programm stand dann auch noch eine Vorführung der Kanga-Yogagruppe, die bei den Besuchern reges Interesse fand, zumal hier die amtierende Prenzlauer Schwanenkönigin ihre Wandlungsfähigkeit zeigte. Erst in offizieller Robe und kurz danach in sportlichem Outfit.

Einen Bücherbasar hatten die ehrenamtlichen Helferinnen aus dem Ortsverband Prenzlau aufgebaut. Die Erlöse aus dem Basar kommen der Ausbildungsfinanzierung von Jugendgruppenleitern des Prenzlauer Ortsverbandes zu Gute.

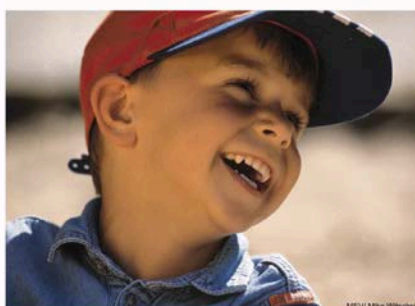
Unser „Spielmobil“ war in diesem Jahr auch wieder mit dabei. Leider, bedingt durch „Corona“, nur mit eingeschränkten Angeboten. Das „Netzwerk Gesunde Kinder“ hatte auch wieder eine große Nachfrage beim Schminken von „Glittertattoos“. So ganz nebenbei kam auch der reguläre Rettungsdienst der Uckermärkischen Rettungsdienst GmbH in diesem Jahr zum Einsatz. Noch vor der Eröffnung der Veranstaltung stürzte eine weibliche Person infolge von Kreislaufproblemen und zog sich Verletzungen im Bereich des Knöchels zu. Unsere Kamerad*innen eilten zu Hilfe und übernahmen die Versorgung bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes.

Allen Beteiligten bleibt dieser Tag als ein besonderer Höhepunkt in Erinnerung.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Aus Liebe zum Menschen.



**Sie brauchen uns?
Wir sind für Sie da!**

- | | |
|---|------------------------------|
| + Häusliche Krankenpflege | + Ausbildungsstätte |
| + Beratungsstelle für Demenzerkrankte | + Katastrophenschutz |
| + Dementenbetreuung in der Häuslichkeit / in der Gruppe | + Kleiderstube für jedermann |
| + Integrative Kindertagesstätte | + Blutspende |
| + Netzwerk Gesunde Kinder | + Schuldnerberatung |
| + Familienunterstützender Dienst | + Wasserwacht |
| + Wohnstätte für behinderte Menschen | + Begegnungsstätte |
| + Erste Hilfe Ausbildung | |

**Kreisverband Uckermark West/Oberbarnim e.V.
Kreisschäftsstelle
Puschkinstraße 15, 17268 Templin
Telefon: 03987 7006-10**

Veranstaltungsprogramm am Tag der Eröffnung

10.00 – 10.30 Uhr

- Eintreffen aller Teilnehmer, Versorgung mit Getränken

10.30 – 10.45 Uhr

- Begrüßung und Vorstellung aller Teilnehmer durch Dr. med. Christine Bahr und Dr. med. Birgit Mönke
- Grußwort von Prof. Dr. med. Wolfgang Motz (Ärztlicher Direktor Klinikum Karlsburg)
- Grußwort von Peter Neumann (Leiter Forstamt Rothemühl)

10.45 – 11.00 Uhr

- Gruppeneinteilung – max. 10 Patienten pro Schwester/Streckenzuteilung pro Patient
- Übergabe einer Spende an einen Löcknitzer Sportverein
- Auflockerung, kleine Warmmach- und Wandervorbereitungsübungen

11.00 – 12.30 Uhr

- 11.00 Uhr – Start der 1. Gruppe (Strecke über 5 km)
- 11.05 Uhr – Start der 2. Gruppe (Strecke über 3 km)
- 11.10 Uhr – Start der 3. Gruppe (Strecke über 1,5 km)
- Ankunft mit kleinem Imbiss und Getränken

gegen 13.00 Uhr

- Ende der Veranstaltung, Verabschiedung der Gäste
- Übergabe von Erinnerungsgeschenken an die Teilnehmer

Im Start- und Zielbereich werden an Ständen einheimische Vereine (z.B. die Landfrauen) über ihre Arbeit informieren.

Unser grünes Rezept ganz ohne Nebenwirkungen

Eine Initiative Ihrer Förster und Ärzte.

ERÖFFNUNG

Beweglich-Route

„Löcknitzer Gesundheitswald“

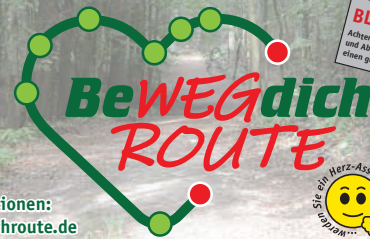
31. Okt. 2020, 10.00 - 13.00 Uhr

Treffpunkt/Parkplatz:

Waldeingang am Ende August-Bebel-Straße (hinter dem Bahnübergang rechts)

Wandern Sie mit uns!

(auf Strecken mit einer Länge von 0,5 bis 5 km)



Mehr Informationen:
www.beweglichroute.de

BLEIBEN SIE GESUND
Achten Sie bitte auf die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln. Verwenden Sie bei Bedarf einen geeigneten Mund-Nasen-Schutz.



Landesforst
Mecklenburg-Vorpommern
Wald schafft Zukunft

**WALD
BEWEGT**

FOKO

Ärztliche
Fortbildung & Kommunikation
Nord / Ost

Richter

Heizung & Sanitär GmbH

Alexander Richter · Finkenweg 2 · 17326 Brüssow
Tel. 039742 / 80727

Was ist Ihr Haus wert? – wir ermitteln es.

Sie möchten verkaufen?

Wem vertrauen Sie Ihr Haus an?



LBS Immobilien ★★★ Ihre Nr. 1

in Deutschland, bei der Vermittlung von Wohnimmobilien

Mario Todtmann ☎ 03973 434 440 / 0170 333 97 49

Sparkasse Uecker-Randow in Vertretung der **LBS** Immobilien

Herzlichen Dank

sage ich allen Verwandten, Freunden
und Bekannten, die mich zu meinem

80. Geburtstag

mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreuten.
Besonderer Dank an meine Kinder, Enkel und Urenkel
sowie dem Ortsvorsteher, dem Team der Gaststätte
„Dorfkrug Wallmow“ für die freundliche Bewirtung
und dem DJ Wittl für die musikalische
Umrahmung der Feier.

Anita Neuendorf

Hedwigshof, im September 2020



Meine Jugendweihe

Niemals hätte ich gedacht,
dass man mir so viel Freude macht.
Tolle Geschenke und so viele nette Schreiben
werden mir immer in Erinnerung bleiben.

Ich sage herzlichen Dank
an meine Familie, alle Verwandten,
Freunde und alle, die an
mich gedacht haben.

Es war ein wundervoller Tag

Eure Leonie Kuschinki

Wollschow, 3. Oktober 2020

